

Staatliches Schulamt

für den Hochtaunuskreis und den Wetteraukreis



## Newsletter Kulturelle Bildung Nr. 01 Schuljahr 2024/25

Bad Vilbel, den 05.09.2024

**Liebe Kolleginnen und Kollegen aus den Bereichen Musik, Theater, Kunst und Literatur! Liebe Kulturinteressierte!**

Auch im neuen Schuljahr versorge ich Sie zweimal im Halbjahr mit Informationen und Angeboten aus dem kulturellen Bereich und stehe Ihnen gerne bei Fragen zur Verfügung.

Der vorliegende Newsletter ist recht umfangreich ausgefallen, da die vorherige Ausgabe bereits vor einigen Monaten erschienen ist. Viele der jetzt beworbenen Termine liegen auch schon in den nächsten Tagen und Wochen.

Zu Beginn des allgemeinen Teils erfolgt ein kurzer Rückblick auf drei Veranstaltungen, die am Schuljahresende stattfanden. Dies ist die Zeit, in der in der Regel viele Aufführungen angesetzt sind, die ich leider nicht alle erwähnen kann. Aber ich weiß, wie viel Engagement der Schülerinnen und Schüler und der Lehrkräfte, oft auch mit Unterstützung der Eltern, in der Probenarbeit und der Durchführung steckt. Danke für diese Arbeit und die vielen wunderbaren Konzerte, Aufführungen, Lesungen, Vernissagen usw., die das Schulleben bunter machen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen guten Start in ein - hoffentlich buntes - neues Schuljahr und viel Freude beim Lesen, Entdecken, Nutzen und Weiterempfehlen unserer Kulturangebote und natürlich bei den eigenen Aktivitäten im Bereich „Kulturelle Bildung“.

Mit freundlichen Grüßen

**Anne-Marie Koch**

**Fachberatung Kulturelle Bildung**

E-Mail: [Anne-Marie.Koch@kultus.hessen.de](mailto:Anne-Marie.Koch@kultus.hessen.de),

Staatliches Schulamt  
für den Hochtaunuskreis  
und den Wetteraukreis  
Konrad-Adenauer-Allee 1-11  
61118 Bad Vilbel  
Tel.: 06101/5191681  
Internet: <http://www.schulamt-badvilbel.hessen.de>

## Kurzübersicht Newsletter Nr. 01 2024/25

**1. Kulturelle Bildung allgemein:** Rückblick / Städel „Gold“ / Kulturportal – Büro Kulturelle Bildung / LandKulturPerlen / Kunstvoll-Symposium / Kulturpass / „Kreativ und organisiert“ Fortbildungsreihe / KreAktiv 2024 Fortbildungsreihe / B@S Videochallenge / Europäischer Wettbewerb: Europa! Aber sicher! / Schülerwettbewerbe zur politischen Bildung / Grundschulwettbewerb – Jugend präsentiert / Zukunftsfieger / Jugend testet / Kulturstiftung – Kinder zum Olymp / Kultur macht stark! / denkt@g 2024 – Jugendwettbewerb gegen Antisemitismus, Rechtsextremismus und Fremdenfeindlichkeit / Spiel-Idee von nihma: Traumberuf im Märchenland / Faust-Kultur **ab Seite 2**

**2. Darstellende Künste / Film:** FLUX / Theater Lakritz / Junge Theaterwerkstatt am Zoo und Weiterbildung Zeitgenössisches Theater / Schauspiel Frankfurt / Schultheater-Studio Frankfurt / LUCAS-Filmfestival / Stadttheater Gießen **ab Seite 17**

**3. Literatur / Sprache:** Sprachen-Challenge / Bundeswettbewerb Fremdsprachen / Fortbildung: Lyrik erleben und verstehen / green poems Lyrikwettbewerb / Autorengelietete Schreibwerkstätten Lautschriften / Stiftung Zuhören Earsinnig hören / Literaturhaus / Goethes Faust als interaktive virtual reality experience / Online-Schreibwettbewerb Der Weltenbaum **ab Seite 22**

**4. Musik:** Maqam – Arabischsprachiges Lied / Opera next level / Oper für Kinder im Grundschulalter / Angebote Bundesverband Musikunterricht / Netzwerk „Musik und Schule“ **ab Seite 29**

**5. Kunst:**  
Fortbildungsangebot zum Thema Gold / Dare to design / Zukunftsfieger / Mach was!  
Handwerkswettbewerb **ab Seite 31**

## 1. Kulturelle Bildung allgemein

---

*Wie im Anschreiben erwähnt, erfolgt ein kurzer*

### **Rückblick auf drei kulturelle Veranstaltungen Ende des letzten Schuljahres**

#### **MUGS musiziert**

Die Musikalischen Grundschulen (MUGS) des Schulamtsbereichs Hochtaunus- und Wetteraukreis führen jedes Schuljahr eine gemeinsame Aktion durch. In der Wetterauhalle in Wölfersheim trafen sich am 7. Mai Kinder aus allen zehn Schulen, um sich kennenzulernen, sich gegenseitig musikalische Beiträge zu präsentieren, einander zuzuhören und die besondere Atmosphäre zu erleben, wenn 400 Kinder gemeinsam singen. Beeindruckend mit Gänsehautmomenten!

Dann möchte ich Werbung dafür machen, an Ihrer Schule die Ergebnisse verschiedener Lerngruppen in einem **Kulturabend** zu bündeln, wie es z.B. an



der **Henry-Benrath-Schule** im Juni geschehen ist. Anlass war hier das 50jährige Jubiläum der Schule, aber ein Kulturabend kann natürlich auch ohne einen so gewichtigen Grund stattfinden. Der Abend zeigte, wie die Schule schrieb, „welche künstlerischen Talente und kreativen Köpfe im Friedberger Westen lernen und lehren“, von der lebendigen Juke-Box der Keyboardklasse und Keyboard-AG über Graffiti, Kunstausstellung und musikalische Beiträge von Schülerinnen und Schülern und Lehrkräften bis zu „Henry Benrath“, der aus seinem Leben berichtete.

## Wetterauer Schultheatertage



Kurz gesagt: Neun teilnehmende Gruppen (s.o. im Programm), drei Tage Theater, völlig unterschiedliche Aufführungen, toll organisiert und durchgeführt durch das (ehrenamtlich agierende!) TAF-Team in der Trinkkuranlage in Bad Nauheim.

Vielleicht fühlen Sie sich angesprochen, nächstes Jahr mit Ihrer Lerngruppe teilzunehmen? Sie können sich in den Info-Verteiler eintragen lassen: [Infoverteiler – Wetterauer Schultheatertage](#)

Was wird geboten?

„Alle Schulen können sich daher mit ihren Stücken bei uns bewerben. Bei einer Zusage sind Klassen bei uns zu Gast an einem der drei Festivaltage. Die Kinder und Jugendlichen spielen ihr Stück auf einer professionellen Bühne, erhalten Unterstützung bei Ankunft, Technik, Betreuung, Verpflegung und Aufführung. Außerdem bekommen alle direkt nach der Aufführung ein positives, konstruktives Feedback von erfahrenen Theaterleuten.

Familien, Kinder und Jugendliche sind herzlich eingeladen, sich auch die anderen komplett kostenlosen Veranstaltungen anzusehen – inklusive Abschlussfest am letzten Tag, wo alles nochmal bildhaft und mit feierlichem Rahmen gewürdigt wird.“

**Städel: interdisziplinäres Fortbildungsangebot zum Thema „GOLD“**

(Informationen unter 5. Kunst)



## Hessischer Bildungsserver / Kulturportal - für hessische Schulen

### Büro Kulturelle Bildung

Es lohnt sich, regelmäßig auf die Seite zu gehen:

Gebündelte Informationen aus dem Bereich Kulturelle Bildung wie Hinweise auf Fortbildungen, Programme, Angebote, Lernen mit den Künsten, kulturelle Schulentwicklung und vieles mehr.

[Hessischer Bildungsserver \(hessen.de\)](http://www.kultur-erziehung-hessen.de)

### LandKulturPerlen

*Wir haben viele Schulen im Schulamtsbezirk, die eher im ländlichen Raum liegen und für die das Programm LandKulturPerlen interessant sein könnte. Hier eine kurze Vorstellung:*

#### Wer wir sind

Das Programm LandKulturPerlen widmet sich der Kulturellen Bildung in ländlichen Räumen in Hessen. Wir betreiben drei Regionalbüros in Nord-, Mittel- und Südhessen.

#### Was wir machen

Unser Ziel ist es, bestehende Kulturarbeit sichtbar zu machen, Akteurinnen und Akteure zu vernetzen und Impulse für gemeinsame Kulturelle Bildungsarbeit zu geben. ...

Wir bieten Weiterbildungen an, unterstützen die Entwicklung von Projekten und beraten zu verschiedenen Fördermöglichkeiten im Bereich der Kulturellen Bildung. Zudem gibt es in allen ländlichen Räumen eine Projektförderung für kulturelle Bildungsprojekte

#### Für wen wir da sind

Unsere Angebote richten sich z.B. an Vereine, Kommunen, Künstlerinnen und Künstler oder Einzelpersonen, die Kulturelle Bildung in ländlichen Räumen durch Projekte oder Initiativen bereichern möchten.

Nehmen Sie Kontakt zu uns auf. Wir freuen uns, von Ihnen zu hören.

[LandKulturPerlen | LandKulturPerlen](http://www.landkulturperlen.de)



Zum fünften Mal lädt der Kulturfonds Frankfurt RheinMain am **28. November 2024 zum »KUNSTVOLL-Symposium für Kulturelle Bildung 2024«** ins Landratsamt des Main-Taunus-Kreises ein.

Das alle zwei Jahre stattfindende Symposium bietet eine Plattform in der Region für Akteur/innen aus allen Bereichen der Kulturellen Bildung.

Sie sind hiermit bereits herzlich eingeladen, daran teilzunehmen! (Einladung mit genauem Programm folgt) [...]

Ich würde mich freuen Sie beim Symposium begrüßen zu dürfen!

Herzliche Grüße

Regina Fichtner-Haben

Leitung Kulturelle Bildung & KUNSTVOLL

**Gemeinnützige Kulturfonds**

**Frankfurt RheinMain GmbH**

Ludwig-Erhard-Anlage 1-5 (Haus 3, 6. Stock)

61352 Bad Homburg

fon: +49 (0)6172-999-4695

fax: +49 (0)6172-999-4699

[r.fichtner-haben@kulturfonds-frm.de](mailto:r.fichtner-haben@kulturfonds-frm.de)



Der KulturPass ist ein Programm der Bundesregierung, das 18-Jährige in Deutschland dabei unterstützt, die Vielfalt und den Reichtum der Kultur kennenzulernen und zu erleben. Dazu stellt die Bunderegierung je einem Jahrgang ein virtuelles Budget zu Verfügung, das sich in der KulturPass-App für eine große Vielfalt an Kulturangeboten einsetzen lässt.

Die App bietet deutschlandweit ein vielfältiges Angebot an Konzerten und Bühnen, Museen & Parks, Kinos, Büchern, Tonträgern, Noten und Musikinstrumenten, Workshops und Kursen.

Voraussetzung ist, dass die Jugendlichen 2006 geboren sind und den Hauptwohnsitz in Deutschland besitzen.

Nach der Registrierung auf der Kultur-Pass-App, kann das Budget freigeschaltet, Angebote reserviert, der digitale Abholcode eingelöst und die Kultur erlebt werden.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: [www.kulturpass.de/jugendliche](http://www.kulturpass.de/jugendliche)

## Kreativ und organisiert

Stiftung  
Kunst  
und Natur

Museum  
Sinclair-Haus

*Durchführung der Fortbildungsreihe mit der Stiftung Kunst und Natur*

*Museum Sinclair-Haus*

Vier Module von November 2024 bis Mai 2025

Kulturelle Projekte an Schulen starten!

Eine vielseitige und abwechslungsreiche Fortbildung für Initiator/innen von Kulturprojekten.

In vier Modulen erhalten die Teilnehmenden theoretische und praktische Impulse zu Themen wie Ästhetische Bildung, Projektmanagement (u.a. Finanzierung, Pressearbeit) und Tipps für eine ressourcenschonende Ausrichtung von Kulturprojekten. Die Fortbildung soll eine Plattform für den interdisziplinären Austausch und die kollegiale Vernetzung sein. Kulturelle Projekte in Schulen mit ihren Kooperationspartner-Institutionen werden aus unterschiedlichen Perspektiven betrachtet. Durch Workshops von Künstle/innen, Vermittler/innen und Lehrer/innen erhalten die Teilnehmenden Inspirationen und Tipps für eigene Projekte und künstlerische Arbeitsweisen. Außerdem werden verschiedene außerschulische Lernorte im Rhein-Main-Gebiet besucht. Zwischen den Modulen erhalten die Teilnehmenden kurze Arbeitsaufträge. Im Rahmen der Fortbildung haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, eigene Projektvorhaben zu entwickeln. Mit Unterstützung der Gruppe und den Referent/innen können eigene Förderanträge vorbereitet werden. Die Weiterbildung bietet sowohl einen Austausch zur Projektplanung als auch einen Freiraum, um Fragestellungen zu erkunden, verschiedene Techniken und Methoden künstlerisch zu erforschen und sie gemeinsam zu erproben.

### Termine

Die Fortbildung besteht aus vier zusammenhängenden Modulen

#### **Modul 1: 16./17. November 2024**

Kulturelle Bildung; Projektvorstellungen Kulturelle Bildung; das Förderprogramm KUNSTVOLL

#### **Modul 2: 7./8. Februar 2025**

Datenschutz und Rechte; Kunstvermittlung im Museum; Einführung in die Entwicklung eigener Projekte

#### **Modul 3: 25./26. April 2025**

Finanzierung von Projekten; Presse- und Öffentlichkeitsarbeit; Wunderforschung; Druckworkshop

#### **Modul 4: 16./17. Mai 2025**

Natur, Ökologie und Nachhaltigkeit; Ästhetisches Forschen; Tanz und Land-Art; Stressige Gedanken und Blockaden lösen

Uhrzeit: Freitags ab jeweils 14 Uhr und samstags den ganzen Tag.

Das detaillierte Programm senden wir Ihnen gerne zu, lassen Sie sich dafür auf unsere Liste für Interessierte setzen!

### Wer kann teilnehmen



Lehrende aller Fächer und Schulformen der Sekundarstufen, Künstler/innen, Kunstvermittler/innen, Naturvermittler/innen und fächerübergreifend arbeitende Akteur/innen im Bereich der Kulturellen Bildung

### **Referent/innen**

Die Anleitung der Module erfolgt durch Expert/innen und Akteur/innen aus der Praxis Kultureller Bildung an und in Hochschulen, Schulen, Förderinstitutionen, Kulturinstitutionen, der freien Szene.

### **Teilnahme und Kosten**

220,- € pro Person für alle vier Module\*

Da die Module aufeinander aufbauen, kann die Fortbildung nur als Gesamtpaket wahrgenommen werden. Eine Ermäßigung ist auf Anfrage möglich.

### **Ziele der Fortbildung**

- Einblicke ins Kulturmanagement: praktische Tipps rund um die Planung, Organisation und Durchführung von Projekten
- Kulturprojekte starten: kulturelle Kooperationsprojekte, gemeinsam mit externen Kooperationspartner/innen aus Kultur und Natur in der Schule initiieren und durchführen
- Vernetzung von Multiplikator/innen, Lehrer/innen, Künstler/innen und Kultur- und Naturexpert/innen und Vermittlung eines Verständnisses der jeweiligen Strukturen
- Praxis: Erproben und Reflektieren von interdisziplinärem und interprofessionellem Zusammenarbeiten; praktisches Erfahrung von Methoden und Techniken
- Eigene Projekte: Es besteht die Möglichkeit, ein eigenes Projekt mitzubringen oder zu entwerfen und daran im Rahmen der Fortbildungsreihe zu arbeiten

### **Veranstalter/innen**

Die Fortbildung ist durch das Hessische Kultusministerium nach § 65 Hessisches Lehrerbildungsgesetz (HLbG) akkreditiert.  
Anbieter- und Angebotsnummer: F008350/02103499

### **Informationen und Anmeldung**

T +49 (0) 6172 5950 500

[museum@kunst-und-natur.de](mailto:museum@kunst-und-natur.de)

Informationen unter: [museum-sinclair-haus.de/fortbildungen](http://museum-sinclair-haus.de/fortbildungen)



## Eine länderübergreifende digitale Fortbildungsreihe mit 14 Impulsen für kulturelle Bildung an Schulen

Das brandneue Fortbildungsprogramm „**KreAktiv 2024**“ hält wieder ein buntes Programm bereit, z.B. „KI-Bildwerkstatt – Mit KI zu neuen kreativen Welten“ am 09.10., 14:30-17 Uhr, „Wie wir zeigen, was wir können – Öffentlichkeitsarbeit für Schulen mit Kulturprofil“ am 02.10., 14:30 – 17 Uhr

Die **Workshops finden vom 25.09.2024 – 22.01.2025 statt**. Die Broschüre können Sie herunterladen unter: <https://makura.de/praxis/projekte/kreativ>

## B@S videochallenge

A BCG INITIATIVE

### B@S Videochallenge

Videos zu drehen reizt Dich, und die digitale Welt ist Dein zweites Zuhause? Die b@s videochallenge ist Deine Chance, Dich mit Deinem Video auszuprobieren und dabei Kontakte zu Unternehmen zu knüpfen. Hier hast Du die Möglichkeit, Dein eigenes Video – gern auch im Team mit Deinen Freundinnen und Freunden oder Mitschülerinnen und Mitschülern – zu erstellen. Und das Beste: Für die besten Videos gibt es außergewöhnliche Preise und für alle rechtzeitig eingereichten vollständigen Beiträge ein Teilnahmezertifikat.

Voraussetzungen: Das Video beantwortet in vier Minuten vier Fragen und beleuchtet dabei das Unternehmen kritisch.

Was macht das Unternehmen?

Welche drei Aspekte machen es erfolgreich?

Was sind drei Risiken für das Unternehmen?

Welche drei Empfehlungen könnten den Erfolg des Unternehmens sichern bzw. es noch erfolgreicher machen?

Du musst zwischen 14 und 20 Jahre alt sein und eine Schule gleich welcher Schulform besuchen. Die Finalistinnen und Finalisten aus Europa werden zur Siegerehrung eingeladen, die Kosten dafür übernommen. Du kannst Dein Video entweder allein oder im Team mit bis zu sechs Schülerinnen und Schülern erstellen. Deine Freundinnen und Freunde müssen nicht die gleiche Schule besuchen – Hauptsache, sie sind wie Du Schülerinnen und Schüler im Alter zwischen 14 und 20 Jahren.

**BEWEISE DEINE KREATIVITÄT!** Du willst Deine Projekttag mitgestalten, Dich persönlich weiterentwickeln, interessante Unternehmen und spannende Leute kennenlernen sowie nebenbei außergewöhnliche Preise gewinnen?

Zeig uns Dein Wissen und Deine Kreativität in Deinem Video.

ALLE INFOS UNTER: [b@s videochallenge](https://b@svideochallenge.de)





## **Europäischer Wettbewerb: Europa! Aber sicher!**

Du hast Lust, am Europäischen Wettbewerb teilzunehmen? Super, denn wir haben jedes Jahr ein spannendes Oberthema mit vielfältigen Aufgaben, bei denen du deiner Kreativität freien Lauf lassen kannst! Egal, ob Bild-, Text- oder Medienarbeit, Hauptsache der Europabezug ist gegeben.

### **Aufgabenstellungen 1.- 4. Klasse:**

**1-1 Hilfe in der Not:** Bei einem Unfall, bei Feuer oder anderen Gefahren kannst du in ganz Europa unter der Nummer 112 Hilfe rufen. Aber wer steckt alles hinter dieser Nummer? Zeig uns diese Heldinnen und Helden und wie sie helfen!

**1-2 Hier bin ich sicher:** Kennst du das Gefühl, dass du dich bei einem besonderen Menschen oder an einem Ort vollkommen sicher und geborgen fühlst? Was kannst du tun, um Kindern, die neu in deine Klasse kommen, dieses Gefühl zu geben?

**1-3 Sicher zur Schule:** Was gibt dir auf deinem Schulweg die nötige Sicherheit, worauf musst du achten und wo sollte der Verkehr besser geregelt sein? Nimm uns mit auf deinen täglichen Weg!

### **Aufgabenstellungen: 5.- 7. Klasse:**

**2-1 Europa – fantastisch gewachsen:** Zeige oder beschreibe Europa als schützenswerte Fantasie-Pflanze, die für die Vielfalt und die Werte von Europa steht.

**2-2 In Europa unterwegs:** Mit dem Fahrrad oder zu Fuß kommst du zwar langsam voran, entdeckst dafür aber viel. Was möchtest du für die Zukunft bewahren – und was müsste dafür getan werden?

**2-3 Sichere die Farben Europas:** Unsere Gesellschaft ist bunt wie die Natur und die Welt, in der wir leben. Entdecke die Farben Europas und sichere sie in deinem Werk. Traue dich, dich von gegenständlichen Grenzen zu lösen!

### **Aufgabenstellungen: 8.- 10. Klasse:**

**3-1 Pop gegen Populismus:** Überall in Europa werden Stimmen lauter, die sich gegen unsere demokratischen Grundwerte richten. Welche Gefahren siehst du? Wie kann Kultur dem begegnen? Werde kre-aktiv!

**3-2 Zusammen mutig sein:** Schon zu zweit fällt es uns leichter, gegen Missstände laut zu werden oder anderen in brenzligen Situationen zu helfen. Zeige Beispiele für Zivilcourage.

**3-3 Viren, Würmer und Trolle:** Das Internet bietet fast unbegrenzte Möglichkeiten, es lauern aber auch Gefahren. Mit der „Strategie für ein besseres Internet für Kinder“ will die EU die Sicherheit im Netz verbessern. Wie kannst du dich selbst schützen, wo brauchst du Unterstützung?

### **Aufgabenstellungen: Oberstufe:**

**4-1 Alle satt?:** Global wächst die Bevölkerung weiter an, während die Ressourcen unseres Planeten begrenzt und ungleich verteilt sind. Sicher ist: Wir brauchen alle genug zu essen.

Zeigen Sie, wie zukünftig die Versorgung mit Nahrungsmitteln in Europa und auf der Welt gesichert werden kann.

**4-2 Reingelegt?!**: Fake News oder KI-generierte Deep Fakes verbreiten sich durch Social Media viral. Was passiert, wenn Menschen getäuscht werden? Stellen Sie sich ein konkretes Beispiel vor und zeigen Sie die möglichen Folgen.

**4-3 Europa – sozial und sicher?!**: Über Jahrzehnte ist in Deutschland und Europa ein stabiles soziales Netz geknüpft worden. Allerdings driftet unsere Gesellschaft immer weiter auseinander. Wie kann soziale Sicherheit zukünftig in Europa gestaltet werden?

Im **Arbeitshilfenportal** stehen Ihnen Hintergrundinformationen, Unterrichtsmaterialien und Inspirationen für die aktuellen Themen zur Verfügung.

Die Aufgaben können völlig frei bearbeitet werden. Ob Bild, Collage oder Text, selbst komponierte Musik, Comic oder Bildgeschichte, Rede oder Poetry Slam, Skulptur oder Street Art, Video, Social Media-Kunst, Plakatserie oder Theaterstück – der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt! Wichtig ist nur, dass die **formalen Vorgaben** eingehalten werden.

Weitere Informationen zu den Vorgaben und der Anmeldung finden Sie unter:

[Thema & Aufgaben | Europäischer Wettbewerb \(europaeischer-wettbewerb.de\)](https://www.europaeischer-wettbewerb.de)



## Schülerwettbewerbe zur politischen Bildung

Wieder beginnt eine neue Runde des größten und ältesten internationalen deutschsprachigen Wettbewerbs zur politischen Bildung. Die Themenpalette ist wieder so breit gestreut, dass in vielen Unterrichtsfächern Projekte gestartet werden können.

Hier befinden sich die einzelnen Aufgabenstellungen:

### Jüngere (Stufe 4-8)

Unsere Zukunftsstraße für alle: Mit Sinn(en) gestaltbar?

Süßes teuer – alles gut?

Problematische Kostüme? Wie gehen wir damit um?

Nosferatu-Spinne, Springkraut & Co – Grund zur Sorge für Mensch und Natur?

1989 – Eine Wendewundergeschichte?!

logo! - Nachrichten für Kinder

### Ältere (Stufe 8-12)

Öffentlicher Raum: offen für alle!

(D)eine soziale Pflichtzeit für Staat und Gesellschaft?

Rechtsextreme Inhalte im Netz: Wer macht was? Und reicht das?

Europäische Kulturhauptstadt – nur eine schöne Fassade?

1989 – Durchbruch zu Freiheit und Selbstbestimmung in Mittel- und Osteuropa?

Politik brandaktuell

**Wichtig:** Der fertiggestellte Beitrag muss durch die betreuende Lehrkraft im Online-Portal angemeldet und eingereicht werden. Beachten Sie, dass das Anmeldeportal **ab dem 15.**

**September 2024** freigeschaltet wird.

[Schülerwettbewerb zur politischen Bildung | bpb.de](https://www.europaeischer-wettbewerb.de)



## **Grundschulwettbewerb – Jugend präsentiert**

Der Wettbewerb bietet eine spielerische Möglichkeit, die Präsentationskompetenz Ihrer Schülerinnen und Schüler zu fördern und die Klassengemeinschaft zu stärken.

**Wie wird der Wettbewerb durchgeführt?** Sie und Ihre Schülerinnen und Schüler wählen Themen aus dem Sachunterricht, die anhand eines Posters präsentiert werden. Wenn Sie mit Ihren Schülerinnen und Schüler digitale Medien im Rahmen der Präsentationen einbinden möchten, wenden Sie sich vorab bitte an das Jugend präsentiert Kids Team. Damit der Jugend präsentiert Kids-Wettbewerb für Sie leicht umsetzbar ist, kann das Programm an Ihre spezifische Schulsituation angepasst werden. Zwei Optionen stehen zur Auswahl:

Der Wettbewerb auf Schulebene: In zwei Runden werden die jeweiligen Gewinnerinnen und Gewinner auf Klassenebene ermittelt, erst innerhalb der Klasse und anschließend bei einem klassenübergreifenden Finale. Dafür können die Präsentationen über mehrere Wochen verteilt in den Unterricht eingebunden werden.

Die Präsentations-AG: Ihre Schülerinnen und Schüler gestalten Poster anhand spielerischer Übungen über mehrere Wochen und präsentieren diese innerhalb der AG oder im Klassenverband. Dieses Format ermöglicht auch kleineren Grundschulen einen Wettbewerb durchzuführen.

**Wer kann mitmachen?** Sie können mit Ihren Schülerinnen und Schülern ab der 3. Klasse teilnehmen. Der Wettbewerb wird von den Grundschulen eigenständig umgesetzt. Angemeldete Schulen erhalten unterstützendes Material von Jugend präsentiert Kids.

**Wann und wie ist die Anmeldung möglich?** Die Anmeldung ist jährlich ab September über das Formular auf der Webseite möglich. Die Wettbewerbsrunde endet jeweils mit der Rückmeldefrist im Juni. Der Wettbewerb läuft über ein ganzes Schuljahr, entweder im ersten oder im zweiten Halbjahr und kann ab der Anmeldung durchgeführt werden.

**Weitere Hinweise zur Anmeldung finden Sie hier:** [Grundschulwettbewerb \(jugend-praesentiert.de\)](http://jugend-praesentiert.de) und [ws23070 JP Merkblatt KIDS FINAL.pdf \(jugend-praesentiert.de\)](#)



## **Zukunftsflieger – Grundschul-Award oder Kids-Award**

Gestalte mit deiner Klasse, deinen Freundinnen und Freunden oder deiner Familie ein Projekt zur Luft- und Raumfahrt und gewinnt gemeinsam ein tolles Erlebnis. Such dir dein Team und es kann losgehen! Jetzt seid ihr dran: Holt euch die faszinierende Welt der Luft- und Raumfahrt in euer Klassenzimmer oder nach Hause. Wie das funktioniert? Meldet euch für den **Grundschul-** oder den **Kids-Award** an und setzt gemeinsam ein eigenes Projekt um.

**Grundschul-Award:** Baue zusammen mit deiner Klasse eine Rakete. Ihr könnt dazu alle Materialien nutzen, die ihr aus dem Alltag kennt – ob Joghurtbecher, Kartons oder Klopapierrollen. Dafür seid ihr alle gefragt! Tragt die Materialien gemeinsam zusammen und überlegt euch einen sinnvollen Aufbau für euer einzigartiges Fluggerät. Ob die Rakete es schafft, am Ende abzuheben, ist zweitrangig. Wichtig sind Engagement, Kreativität und eine gute Dokumentation der Projektarbeit. Haltet mit Notizen und Fotos fest, wie ihr auf eure Idee gekommen seid und wie ihr es geschafft habt, diese in die Tat umzusetzen.

**Kids-Award:** Hauptsache, es fliegt! Zeig uns, wie ihr Gegenstände zum Abheben bewegt. Reicht dazu ein Foto oder Video ein, in dem ihr unterschiedliche kreative Gegenstände zum Fliegen bringt – vom klassischen Papierflieger über die Konfetti-Kanone bis hin zum Frisbee kann alles dabei sein. Hauptsache, es fliegt!

### **Wer darf mitmachen?**

Beim **Grundschul-Award** ist die ganze Schulklasse der 3. und 4. Stufe gefragt. Es können aber noch mehr mitmachen! Auch AGs, Teams, Projektgruppen und klassen- und schulübergreifende Initiativen oder Vereine sind teilnahmeberechtigt.

Der **Kids-Award** richtet sich an alle. Hier kannst du beispielsweise mit deinen Freundinnen und Freunden, Geschwistern oder deiner Familie teilnehmen.

### **Was gibt es zu gewinnen?**

Das Gewinnerteam des **Grundschul-Awards** kann sich auf eine Preisverleihung mit anschließendem Drohnen-Workshop an der eigenen Schule freuen! Für den Projekttag sind rund vier Stunden vorgesehen. Er ist für den Zeitraum 24. bis 27. Juni 2025 geplant – der Termin wird mit der Gewinnergruppe abgestimmt.

Für das Team der Gewinnerinnen und Gewinner des **Kids-Awards** ist als Preis ein Ausflug zu einem ganz besonderen Erlebnisort geplant. Die anfallenden Kosten für Reise und Unterkunft werden von uns übernommen. Wohin es genau geht, geben wir bei der Siegereverkung bekannt.

### **Wann ist der Einsendeschluss?**

Der Einsendeschluss für beide Awards 2024/25 ist **der 4. Mai 2025 um 24:00 Uhr**.

### **Wer wählt die Gewinner?**

Welches Team gewinnt, entscheidet eine Jury. In ihr sitzen Luft- und Raumfahrtexpertinnen und -experten, aber auch politische Akteure und Medienschaffende. Die Jurorinnen und

Juroren suchen vor allem Projekte, an denen Schülerinnen und Schüler in Teamarbeit aktiv und eigeninitiativ beteiligt sind. Wichtig ist, dass aus den Einreichungen hervorgeht, dass die Teilnehmenden dabei Spaß gehabt und sich in besonderer Art kreativ mit dem Thema Luft- und Raumfahrtindustrie auseinandergesetzt haben.

Anmeldeformular unter: [Jetzt einreichen! – Zukunftsfieger](#)

## Jugend testet!



Beim Schulwettbewerb „Jugend testet“ kannst du Produkte oder Dienstleistungen deiner Wahl testen. Du entscheidest selbst: Was du testest, nach welchen Kriterien du untersuchst und wie du deine Ergebnisse präsentierst – einzeln, in einer Gruppe oder mit der ganzen Klasse. Um zu gewinnen, brauchst du eine kreative Idee, ein gutes Testverfahren und eine interessante Präsentation deiner Ergebnisse.

**Testobjekt wählen:** Überlegt euch, welches Produkt oder welche Dienstleistung ihr testen wollt – ihr habt freie Themenwahl. Untersucht, was euch interessiert. Euren Test und die Testobjekte organisiert ihr selbst, aber ein guter Test muss nicht teuer sein: Viele Produkte habt ihr oder eure Familien vielleicht zu Hause und Dienstleistungen kosten oft gar nichts.

**Testmethode entwickeln:** Was macht ein gutes Produkt oder eine gute Dienstleistung aus? Wie kann man die Ergebnisse am besten vergleichen? Überlegt euch, wie ihr eure Idee am besten testen könnt. Arbeitet beim Testen so genau wie möglich. Aber: technisch perfekt muss euer Test nicht sein. Uns geht es vor allem um gute Ideen und neue Erkenntnisse.

**Testergebnisse präsentieren:** Ihr habt getestet und alle Daten ordentlich erfasst. Jetzt gilt es, die Jury zu überzeugen. Im Testbericht beschreibt ihr eure Methode und eure Testergebnisse – verständlich, nachvollziehbar und spannend präsentiert. Zur Veranschaulichung könnt ihr Fotos und Grafiken einbauen oder auch ein Video drehen.

### **Die wichtigsten Termine:**

Registrierung: Ab sofort bis 30. November 2024

Abgabeschluss: 31. Januar 2025

Preisverleihung: Juni/Juli 2025

**Wer kann mitmachen?** Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 6 bis 13, die eine Schule in Deutschland besuchen. Ihr könnt allein, in einem kleinen Team oder mit der ganzen Klasse teilnehmen.

**Wie kann ich mitmachen?** Im ersten Schritt muss eine Lehrkraft dich oder dein Team registrieren. Im Profil können dann alle Angaben zu deinem Test gespeichert und der Test am Schluss hochgeladen und eingereicht werden.

**Was reiche ich ein?** Sobald der Testbericht fertig ist, lädt deine betreuende Lehrkraft ihn als PDF-Datei im Profil hoch und reicht den Test dort offiziell ein.

Weitere Informationen unter: [Wettbewerb – Schülerwettbewerb „Jugend testet“ | Stiftung Warentest \(jugend-testet.de\)](#)

## Kulturstiftung – Kinder zum Olymp

**Veranstalter:** Kulturstiftung der Länder

**Zielgruppe:** allgemeinbildende und berufsbildende Schulen (Kategorie: Kulturelles Schulprofil) und Kultureinrichtungen, Künstler (Kategorie: Programme kultureller Bildung)

**Hinweise und Ablauf:** Teilnehmen können Kultureinrichtungen mit ihren Schulkooperationen und Schulen mit ihren kulturellen Schulprofilen in zwei Kategorien. Bündnisse zwischen Kultur und Schule sollen nachhaltig gefördert werden. Inhaltlich ist der Wettbewerb offen. Zugelassen sind Beiträge aus allen Kultursparten: Bildende Kunst, Architektur, Design, Kulturgeschichte, Neue Medien, Film, Fotografie, Literatur, Musiktheater, Musik, Tanz und Theater.

### **Ablauf:**

Anmeldung über [www.kulturstiftung.de/kinderzumolymp](http://www.kulturstiftung.de/kinderzumolymp) (ca. Oktober bis Dezember)

Eingabe der Wettbewerbsbeiträge über den Online-Fragebogen (ca. Mitte Februar)

Vorauswahl wird getroffen, Endrundenteilnehmerinnen und Endrundenteilnehmer werden anschließend informiert (ca. Mitte März)

Einsendung zusätzlicher Dokumentationsmaterialien erfolgt von Seiten der Endrundenteilnehmerinnen und Endrundenteilnehmer (ca. im April)

Juryentscheidungen und anschließende Information der Preisträgerinnen und Preisträger (ca. im Mai)



**Anerkennungen und Preise:** Prämiert werden erfolgreiche ganzheitliche Programme und Modelle mit langfristigen Strukturen für kulturelle Bildung aus Kultur und Schule. Insgesamt werden 14.000 Euro an Preisgeldern ausgeschüttet.

### **Kontakt und Internetseite mit aktuellen Informationen:**

Ansprechpartnerin: Dr. Margarete Schweizer, Telefon: +49 30 - 89363517

E-Mail: [kinderzumolymp@kulturstiftung.de](mailto:kinderzumolymp@kulturstiftung.de)

Internetseite: <http://www.kulturstiftung.de/der-olymp-zukunftspreis-fuer-kulturbildung/>

## Kultur macht stark!

Sehr geehrte Damen und Herren, das Bundesprogramm „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ bringt Menschen zusammen, die sich gemeinsam für mehr Bildungschancen engagieren.

In der **digitalen Veranstaltung „Kultur macht stark in Schule und Ganztage: Partnerschaften und Perspektiven“ am 26. September 2024** informiert das Bundesministerium für Bildung und Forschung über die Möglichkeiten, die sich Schulen und Ganztagesträgern im Programm bieten. Nach einer Vorstellung des Förderprogramms werden in der zweistündigen Veranstaltung die Potenziale im Zusammenspiel von formaler und außerschulischer Bildung wissenschaftlich beleuchtet und an praktischen Beispielen illustriert. Erfahren Sie mehr darüber, wie schulische Akteure und kulturelle Bildungseinrichtungen auf Augenhöhe zusammenarbeiten und langfristig für mehr Teilhabe- und Entwicklungschancen vor Ort sorgen können. Im Anschluss an die Veranstaltung haben



Sie die Gelegenheit, sich mit Programmakteuren auszutauschen und zu vernetzen. „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ trägt seit 2013 zu mehr Bildungschancen und Teilhabe in Deutschland bei. Mit dem Programm fördert das Bundesministerium für Bildung und Forschung außerschulische Projekte der kulturellen Bildung für Kinder und Jugendliche, die sonst wenig Zugang zu solchen Angeboten haben. Umgesetzt wird das Programm gemeinsam mit 27 bundesweit aktiven Programmpartnern, ausgewählten Verbänden und Stiftungen aus den Bereichen Bildung, Kultur und Sozialwesen.

Wir freuen uns, wenn Sie sich den **Termin am 26. September 2024, 14 bis 16 Uhr**, vormerken. Eine Einladung mit der Möglichkeit zur Anmeldung folgt in Kürze.

### **denkt@g 2024 – Der Jugendwettbewerb gegen Antisemitismus, Rechtsextremismus und Fremdenfeindlichkeit**



Auf Initiative des damaligen Bundespräsidenten Roman Herzog ist der 27. Januar – in Deutschland seit 1996 offizieller Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus. Es ist der Jahrestag der Befreiung des grauenhaften NS-Vernichtungslagers Auschwitz, das geradezu symbolhaft für den millionenfachen Mord, für die Unmenschlichkeit und die Barbarei steht, die von Deutschen und in deutschem Namen vor allem an den Juden, aber auch an anderen Volksgruppen begangen wurden. Ende 2005 hat auch die UN-Vollversammlung diesen Tag zum weltweiten Holocaust-Gedenktag bestimmt.

Die Konrad-Adenauer-Stiftung nimmt dies seit vielen Jahren zum Anlass für eine Reihe von bundesweiten Projekten im Umfeld des 27. Januars. In zahlreichen Bundesländern werden Zeitzeugengespräche und Vortragsveranstaltungen, Lesungen und Ausstellungen durchgeführt. Neben der Erinnerung und dem Gedenken an die Millionen Opfer der nationalsozialistischen Diktatur soll das Nachdenken über die daraus erwachsende Verantwortung angeregt werden. Angesichts eines zunehmenden und offen zu Tage tretenden Antisemitismus, der sich in Hetze und Gewalt bis hin zum schrecklichen Anschlag auf die Synagoge in Halle, aber auch in subtileren Formen der Ablehnung und Anfeindung äußert, ist dies dringender denn je.

#### **Worum geht es?**

Junge Leute sind dazu aufgerufen, sich in unterschiedlicher Form, in Texten, Recherchearbeiten, Interviews und anderen Projekten mit dem Nationalsozialismus und dem Holocaust, aber auch mit aktuellen Fragen zu Antisemitismus, Rechtsextremismus und Fremdenfeindlichkeit auseinanderzusetzen. Die Beiträge gilt es kreativ und mediengerecht in Form von Instagram-Kanälen aufzubereiten.

**Wer kann teilnehmen?** Jugendliche zwischen 16 und 22 Jahren.

**Preise:** 1. Preis: 3.000 Euro, 2. Preis: 2.000 Euro, 3. Preis: 1.000 Euro sowie zahlreiche Sachpreise.

Zur Preisverleihung lädt die Konrad-Adenauer-Stiftung e. V. die Gewinner im Januar 2025 nach Berlin ein.

**Einsendeschluss** ist der **31.10.2024**.

Mehr Informationen sowie die Anmeldung zum Wettbewerb finden Sie unter [www.denktag.de](http://www.denktag.de)

**Kontakt:** Felix Bäuml, Referent Leitung Politische Bildungsforen  
[felix.baeuml@kas.de](mailto:felix.baeuml@kas.de),  
+49 (0)30 26996-3514

### **Traumberuf im Märchenland –**

#### **Ein Spiel von nihma zur Berufsorientierung für eine Großgruppe (z.B. alle 10. Klassen einer Schule)**

Spiel-Idee: In einer Märchenwelt erfinden Schülerinnen und Schüler Märchenfirmen. Sie produzieren z.B. Zauberstäbe, züchten Feuer-Drachen oder bieten ihre Dienste als Wahrsagerinnen/Wahrsager an, oder, oder, oder ...

Die Schülerinnen und Schüler übernehmen innerhalb ihrer Firmen wichtige Aufgaben (Leitung, Marketing, Verwaltung, Spezialistin/Spezialist etc.), die sie sich selbst zuteilen. Doch irgendwann wird es für einige der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Zeit für eine berufliche Veränderung: sie kündigen und bewerben sich bei einer neuen Firma.

Im Verlauf des Spiels müssen die Schülerinnen und Schüler neue Geschäftsideen entwickeln, diese vermarkten und neue Mitarbeitende von sich überzeugen. Sie üben sich in guter Teamarbeit und entwickeln eine günstige Unternehmenskultur ...

Der Erfolg wird durch eine Mischung aus Entscheidungen und (gewürfeltem) Zufall bestimmt.

Das Spiel dauert etwa 3 Stunden und wird mit den Schulklassen vor- und nachbereitet. Persönliche Präferenzen und Erfahrungen während des Spiels werden mit Ideen, Wünschen und Stärken der Schülerinnen und Schüler im echten Leben verglichen und im Anschluss an das Spiel im Gespräch in kleineren Gruppen reflektiert.

Sie überlegen, das Spiel in Ihrer Schule zu spielen? Wir beraten Sie gerne, wie wir das Spiel gemeinsam in Ihr Programm zur Berufsorientierung einbinden können. Je nach Schulform und Alter der Lerngruppe passen wir das Spiel etwas an, um eine möglichst motivierende Erfahrung für die Schülerinnen und Schüler zu ermöglichen.

<https://nihma.de/traumberuf-im-maerchenland/>

[kontakt@nihma.de](mailto:kontakt@nihma.de)

### **Faust-Kultur: Kulturtipps**

Hier finden Sie eine komprimierte Auswahl von Konzerten und Theatervorstellungen, Lesungen, Ausstellungen und Online-Gesprächen in Frankfurt:

[Kulturtipps / Faust Kultur](#)

## 2. Darstellende Künste / Film

---

### **FLUX** Netzwerk Theater und Schule

#### FLUX: Netzwerk Theater und Schule

Sie wollen ein Gastspiel an Ihre Schule einladen?  
Das nächste Theater ist zu weit weg?  
FLUX bietet die Lösung!

Auch dieses Jahr haben Sie die Möglichkeit, beim FLUX-Schaufenster das aktuelle Gastspielprogramm kennenzulernen, die drei Projektleiterinnen persönlich zu treffen und sich grundsätzlich über die Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit FLUX zu informieren.

FLUX organisiert die Kommunikation zwischen Schulen und Theatern. Sobald sich eine Schule für ein Gastspiel entschieden hat, stellt das FLUX-Projektbüro den Kontakt zu den Theatergruppen her. Die Künstlerinnen und Künstler setzen sich anschließend zeitnah mit der Schule in Verbindung, vereinbaren einen Termin und klären die organisatorischen Voraussetzungen.

**Weitere Informationen:** <https://flux-hessen.de/infos-fuer-theater>

**Kontakt:** <https://flux-hessen.de/kontakt/>

#### **Programm:**

**FLUX-Schaufenster:** Wo? Online und Wann?

**11. 9. / 15-17 Uhr für Grundschulen und 12. 9. / 15-17 Uhr für weiterführende Schulen**

**Residenz-Showing** von Decker & Spahn aka die Futurnautinnen: Wo? Treysa-Schwalmstadt und Wann? Premiere: 28.9.

musikalische und literarische Veranstaltung des AndiamoKollektivs im Rahmen des "**Tag der Gesundheit**": Wo? Zukunftsdorf Waldhof in Greifenstein und Wann? 29.9.

**Residenz-Showing** des AndiamoKollektivs im Rahmen des "Tag der Toten"-Festivals: Wo? Zukunftsdorf Waldhof in Greifenstein und Wann? 1.-3. November

**FLUX-Plattform:** Wo? noch offen und Wann? 6. und 7. Dezember



#### THEATER LAKRITZ GbR – Freies Kindertheater

#### Produktionen & Projekte für ein junges Publikum

Das wilde Määäh ist eine Theaterproduktion mit Livemusik nach dem gleichnamigen Roman von Vanessa Walder. Seit 2020 spielen wir das Stück im Repertoire und aktuell auch noch im FLUX-Katalog. Auch wenn das Stück nächstes Jahr nicht mehr im Katalog von Flux ist, kann es noch weiterhin über das Programm gebucht und gefördert werden.

Auch haben wir noch Gastspielförderung übrig, so dass das HMWK 50% der Gage bei Auftritten im ländlichen Raum übernehmen würde.

Auf unserer Seite finden Sie unter dem folgenden Link einige Fotos und einen Trailer von der Generalprobe:

<https://theater-lakritz.com/stuecke/repertoire/das-wilde-maeaeaeah/>

Und unter diesem Link finden Sie eine umfangreiche Materialmappe zum Stück:  
[https://theater-lakritz.com/wp-content/uploads/2024/05/Materialmappe\\_Das-wilde-Määäh-A4-final.pdf](https://theater-lakritz.com/wp-content/uploads/2024/05/Materialmappe_Das-wilde-Määäh-A4-final.pdf)

[kontakt@theater-lakritz.com](mailto:kontakt@theater-lakritz.com)

[www.theater-lakritz.com](http://www.theater-lakritz.com)

## Neueröffnung: Junge Theaterwerkstatt am Zoo

Faust-Kultur beschreibt es wie folgt:

Noch bevor das Zoogesellschaftshaus zum großen städtischen Kinder- und Jugendtheater umgebaut wird, verwandelt die „Junge Theaterwerkstatt am Zoo“ den Ort in Frankfurts neues Theaterzentrum für Kinder und Jugendliche. Von Sommer 2024 bis Sommer 2025 wird das Haus mit buntem Programm gefüllt – Gastspiele aus der ganzen Welt, Clubs, Residenzen für Theatergruppen und Diskussionsrunden zeigen und bieten alles, was im Theater für Junges Publikum wichtig ist!

Als bundesweit einmaliges Modellprojekt eines Produktionshauses für junges Publikum feiert die Junge Theaterwerkstatt am Zoo am 14. September mit einem großen Fest auf den Terrassen und im ganzen Haus die offizielle Eröffnung des Saisonprogramms!

**THEATER  
GRÜNE  
SOSSE** FFM

Junge  
Theaterwerkstatt  
am Zoo

Künstler\*innenhaus  
Mousonturm

## Weiterbildung zum Thema Zeitgenössisches Theater

Das Theater ist eine lebendige Kunstform, die immer in Bewegung ist. Aber seine Aktualität und sein Formenreichtum wird im textorientierten schulischen Lehrplan nicht immer spürbar. So heißt es für Theaterbesuche häufig: Faust, Sandmann, Werther. Bekannte Stoffe, berechenbare Formen. Diese Fortbildung will Lehrer\*innen dazu befähigen, mit Schülerinnen und Schülern aktuelle Stücke zu besuchen, und einen Zugang zur Kunstform Theater zu vermitteln.

**Termine:** Alle Termine finden in der Jungen Theaterwerkstatt am Zoo, Bernhard-Grzimek-Allee 1, in Frankfurt am Main statt.

Samstag, 14.9. - 15:30 bis 19:00 - Kennenlernen + Vorstellungsbuch "Grote Mense"  
Optional Mo, 16.9., 10 Uhr mit Schulklasse (Grundschule / DS alle Altersstufen)  
Mittwoch 18.9. - 9:30 bis 14:00 - Fortbildung Teil I: Die innere Landkarte - Übungen zum Theater sehen  
Donnerstag, 19.9. - 18:30 bis 21:00 Uhr Vorstellungsbuch "5 Exponate" Optional am gleichen Tag vormittags mit Schulklasse (ab 15 Jahren)  
Samstag, 21.9. - 10:00 bis 14:00 - Fortbildung Teil II: Methodenkoffer - Nachgespräche und Vorbereitung von Theaterbesuchen  
Sonntag, 22.9. - 15:00 bis 16:30 - Vorstellungsbuch „Tragic Magic Today - oder: Was machen Schnecken, wenn Sie sich verstecken“ Optional Vorstellungsbuch Montag, 23.09., 10 Uhr (Grundschule / Unterstufe)

Welche Methoden gibt es, um einem Theaterbesuch einen Rahmen zu geben - vom Warmup bis zum Nachgespräch? Wie können sich Lehrer\*innen und Schüler\*innen über Stücke austauschen, die sie vorher nicht kannten? Wie kann man zeitgenössische Kunst vermitteln? Und auch: Wie kann man damit umgehen, wenn ein Theaterstück der Lehrkraft oder der Klasse nicht zusagt? Wie können wir darüber dennoch in einen produktiven Austausch gelangen?

Die Expert\*innen des TheaterGrüneSosse und der Jungen Theaterwerkstatt am Zoo führen an zwei Workshoptagen und drei Vorstellungsterminen durch Haltungen und experimentelle Methoden der Kunst-Rezeption. Bei mehreren Besuchen an der jungen Theaterwerkstatt am Zoo lernen die Fortbildungsteilnehmenden zudem die Theaterlandschaft selbst kennen. Sie erfahren von Expert\*innen, wie Zugänge zu Tanz, Performance und Sprechtheater eröffnet werden können und erhalten einen Handwerkskasten, der direkt im Unterricht verwendet werden kann.

Die Fortbildung setzt keine bis wenige Vorkenntnisse voraus. Sie richtet sich vor allem an Lehrkräfte der Fächer Deutsch, Politik und Wirtschaft, Ethik, Kunst, und darstellendes Spiel, ist aber grundsätzlich offen. Wir planen eine Fortsetzung und Vertiefung.

Die Fortbildung findet in der „Jungen Theaterwerkstatt am Zoo“ im Frankfurter Zoogesellschaftshaus statt, einem neuen Theater für junges Publikum im ehemaligen Fritz-Rémond-Theater. Dort besuchen die Teilnehmenden gemeinsam drei besondere Vorstellungen für junges Publikum, die in Frankfurt zu Gast sind. Alle Lehrer\*innen sind herzlich eingeladen, direkt im Fortbildungszeitraum mit ihren Klassen diese Vorstellungen zu besuchen.

Kosten: 80€

Anmelden unter <https://airtable.com/appaQAsLiD6yQj5Hd/pag88zdl0s0hchuAS/form>

oder im Weiterbildungsverzeichnis des Regierungspräsidium Darmstadt.

Bei Rückfragen bitte melden unter [theaterwerkstatt@mouonturm.de](mailto:theaterwerkstatt@mouonturm.de)



08.09.24: Theaterfest von 12-17 Uhr

## FÜR PÄDAGOGINNEN UND PÄDAGOGEN: DER NEUE SPIELPLAN

Mit unserem Intendanten Anselm Weber, unseren Dramaturg/innen und Mitgliedern des Ensembles stellen wir Ihnen am **24. September um 18.30 Uhr** in der Panorama Bar den neuen Spielplan vor.

Kommen Sie mit den Dramaturg/innen und Schauspieler/innen über die Inszenierungen ins Gespräch. Wir stellen Ihnen unser umfangreiches theaterpädagogisches Angebot vor.

[Startseite | Schauspiel Frankfurt](#)

## Schultheater-Studio Frankfurt



Neues Schuljahr – neue Herausforderungen

Liebe Schultheaterfreund\*innen,

ein neues Schuljahr steht vor der Tür, und mit ihm kommen zahlreiche Herausforderungen auf uns zu. Fragen nach unserem Demokratieverständnis, Pandemiefolgen und Krisen prägen den Alltag. Hier setzt unsere theaterpädagogische Arbeit an. Im Schultheater-Studio greifen wir aktuelle Themen auf und verwandeln sie in positive, kreative Prozesse. Gemeinsam entwickeln wir neue Perspektiven und stärken unser Miteinander. In diesem Sinne bietet das Schultheater-Studio wieder eine Zukunftswerkstatt zu „Demokratie (er)leben“ am 19. September 2024 an. Kommt vorbei und diskutiert mit!

[Schultheater-Studio Frankfurt – Theaterpädagogisches Zentrum](#)

### Save the date:

Fachtag Sek I / Berufsschule: 02.04. 2025

Fachtag Sek II / Berufsschule: 05.02.2025

Fachtag GS: Anfang 2025

### Neue Ensemblemitglieder gesucht!

Einfach zum Schnuppern vorbeikommen

FSE 1: 6-10 Jahre

Montags 16-17 Uhr, ab 9.9.

FSE 2: 11-15 Jahre

Mittwochs 16:30-18:30 Uhr

Ab 11.9.



## LUCAS Film-Festival



Pünktlich zum Schulstart veröffentlicht das Deutsche Filminstitut sein attraktives Programm zum **47. Internationalen LUCAS Film-Festival**, das vom **05. – 11.10.2024** stattfindet, sich an **junge Besucher** wendet und **Filme** in den **Kinos von Wiesbaden, Offenbach und Frankfurt** zeigt.

Alle wichtigen **Informationen und Buchungsmodalitäten** auch rund um die Formate „Leinwandgespräche“ und „Kritikfenster“ finden sich ab 26.8.2024 auf der Webseite:

[www.lucas-filmfestival.de](http://www.lucas-filmfestival.de)

Unser Ansprechpartner Simon Schmidt berät gern bei Besuchen von Schulklassen. Kontakt: [lucas-info@dff.film](mailto:lucas-info@dff.film)



### Stadttheater Gießen

*Für manchen aus unserem Schulamtsbezirk näher als das Schauspiel Frankfurt, also gerne mal ins Programm schauen.*

#### **Theaterfest: 08.09.24 ab 14 Uhr**

Die Sommerpause ist vorbei, das Leben kehrt zurück ins und rund um das Stadttheater: Der Vorhang hebt sich, wir öffnen Türe und Tore und laden ein zum großen Theaterfest! Auf und hinter der Bühne, in Werkstätten, in den Foyers, im Park, im Großen und im Kleinen Haus und rund herum gibt es Vieles zum Staunen und Entdecken, Dabeisein und Mitmachen.

Die Bühnentechnik lässt staunen, beim Kostümverkauf kann man tolle Teile shoppen, die Werkstätten zeigen, was sie können und woran sie gerade arbeiten. Mitmachen ist erlaubt und alle dürfen werkeln, spielen oder sich bei Workshops richtig austauben. Los geht es mit einem Chorkonzert vor dem Großen Haus pünktlich um 14 Uhr, danach spielt das Philharmonische Orchester Gießen auf der Großen Bühne und es gibt auch schon Lesungen, Führungen, eine Rave-Mediation und anderes mehr. Für Kinder gibt es ein spannendes Mitmach-Programm mit dem Jungen Theater. Um 18:00 Uhr macht die große Spielplanshow Lust auf das, was in der kommenden Saison zu erwarten sein wird – mit Beiträgen aller Sparten.

Herzliche Einladung, wir freuen uns auf Sie! Einfach vorbeikommen.

*Auch diese Spielzeit gibt es noch einige Aufführungen von*

**bodybild**, das ein sehr aktuelles Thema behandelt, wie ich finde.

*[and now i`m gonna roll myself in glitter and roll down that hill wie eine nuss im herbst]* | Schauspiel von Julia Haenni

Sie sind überall: Selfies und Reels von Influencer\*innen und Role Models am Pool, beim Training, immer bereit, die bestmögliche Version ihrer selbst zu werden. Fat loss, glow up, muscle transformation – online eine Erfolgsgeschichte nach der anderen. Wie soll man da mithalten? Und, das ist nun wirklich kein Geheimnis: Am besten kommt an, wer authentisch, ganz sie\* oder er\* selbst und dabei entspannt ist. Aber wie geht das eigentlich – sich entspannen? (ab 14 Jahren)

Es gibt auch noch Karten für:

**Karneval der Tiere**, 15./16. September 2024

### 3. Literatur / Sprache

---

*Wer möchte bei diesem süßen Maskottchen nicht mitmachen?!*



Sprachenchallenge mit Wingy Wombat  
Hallo, ich bin Wingy, der Sprachen-Wombat.  
Hier startet jetzt meine Sprachen-Challenge.

Ich freue mich total darauf. Warum? Weil ich Sprachen mag und Freunde wie dich aus der 4. Klasse suche, denen es auch so geht. Ich möchte mit euch auf eine Reise um die Welt gehen und meine Freunde auf den verschiedenen Kontinenten treffen. Gemeinsam werden wir tolle Sprachrätsel lösen.

Alles will ich nicht verraten, aber psst... auf dich warten richtig spannende Aufgaben, die du auch dann lösen kannst, wenn du die Sprachen (noch) nicht kannst.

Bist du dabei? Dann melde dich an unter: Sprachen-Challenge Wombat ([wingy-wombat.de](http://wingy-wombat.de))

#### **Bundeswettbewerb Fremdsprachen**

Jetzt anmelden für SOLO, SOLO Plus und TEAM Schule!

Du bist selten sprachlos und findest auch an den exotischsten Orten die richtigen Worte? Du interessierst dich für andere Länder und fremde Kulturen? Dann mach mit beim Bundeswettbewerb Fremdsprachen! Der Bundeswettbewerb Fremdsprachen ist ein

bundesweiter Wettbewerb für Schülerinnen und Schüler der Klassen 6 bis 13 sowie für Auszubildende. Wenn du gerne Fremdsprachen lernst und dich für andere Länder und Kulturen interessierst, bist du hier genau richtig. Je nach Alter und Klassenstufe kannst du in verschiedenen Kategorien teilnehmen – alleine oder im Team. Anmeldung erfolgt unter: Schritt 1 von 4: Anmeldung anfordern - Bildung und Begabung Online-Anmeldung (bildung-und-begabung.de)



### **Digitale Fortbildung -Lyrik erleben und verstehen**

Erleben Sie, wie Prof. Dr. Rosebrock und Prof. Dr. Zabka in interessanten Fachvorträgen und handlungsorientierten Workshops verschiedene methodisch-didaktische Zugänge zu lyrischen Texten im Unterricht aufzeigen. Aufgrund der verdichteten Sprache und Überstrukturiertheit stellen lyrische Texte sowohl Schülerinnen und Schüler als auch Lehrkräfte regelmäßig vor Herausforderungen. Dies betrifft die Rezeption gleichermaßen wie das Sprechen über und das Analysieren von Gedichten.

Bei diesem Fachtag werden unterschiedliche didaktisch-methodische Zugänge zur modernen und klassischen Lyrik aufgezeigt. Dies betrifft die Auswahl an geeigneten Gedichten als auch die Schreib- und Gesprächsformen, mit denen eine ästhetische Begegnung und ein Verständnis angebahnt werden können.

Die Fortbildung „Lyrik erleben und verstehen – Annäherung an eine komplexe Gattung“ findet an zwei Terminen statt: 07.11.24 und 13.11.24

Zielgruppe: Lehrkräfte, die in der Sekundarstufe I unterrichten

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Kompetenzstelle Literatur statt. Für Rückfragen stehen Ihnen zur Verfügung: Dr. Nicola König / Désirée Bleul / Melina Freudenberg

E-Mail: [Fortbildung.Deutsch.LA@kultus.hessen.de](mailto:Fortbildung.Deutsch.LA@kultus.hessen.de)

### **green poems – Der Lyrikwettbewerb für alle**



Gesucht werden leidenschaftliche Botschaften für Klima- und Umweltschutz von jungen Nachwuchsautorinnen und -autoren von 10 bis 26 Jahre. Der Schreibwettbewerb ruft die Teilnehmenden auf, ihre Sichtweisen und Forderungen auf lyrische Weise auszudrücken, um die Dringlichkeit für den Schutz unserer aller Lebensgrundlagen wieder stärker in den Fokus zu rücken. Gefragt sind sprachliche Kunstwerke, die zum Umdenken und Handeln bewegen, kraftvolle Worte, die den Kampfgeist wecken, die Erde zu retten.

„Das Engagement für Mensch und Umwelt braucht immer wieder neue Impulse. Mit diesem Wettbewerb möchten wir Jugendliche und junge Erwachsene dazu auffordern, die Macht der

Sprache zu nutzen und die Menschen mit emotionalen Botschaften zum aktiven Tun für unsere Erde zu animieren“, sagt Martin Stallmann aus dem Umweltbundesamt.

Eingereicht werden können Beiträge in den Kategorien:

Lyrik (z.B. Gedichte, Balladen, Poetry; Zeichenbegrenzung 5.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) und Mini-Gedichte (Lyrische Kurzformate wie z.B. Haikus oder Elfchen)

Die Beiträge können bis zum 31. Oktober 2024 (Einsendeschluss) per E-Mail an [redaktion@lizzy-net.de](mailto:redaktion@lizzy-net.de) gesendet werden.

In der Jury entscheiden die Slam Poetinnen Anna Lisa Azur und Josephine von Blueten Staub, der Autor und Aktivist Sebastian 23, Prof. Dr. Friederike Reents von der Universität Eichstätt-Ingolstadt und Martin Stallmann vom Umweltbundesamt über die kreativsten und aussagekräftigsten Werke.

Die Gewinnerinnen und Gewinner werden mit Geldpreisen im Wert von insgesamt 2.000 Euro belohnt sowie zu einer Lesung eingeladen. Ausgewählte Beiträge des Wettbewerbs werden auf [www.lizzynet.de](http://www.lizzynet.de) veröffentlicht.

Alle Informationen zum Wettbewerb sowie den Teilnahmebogen gibt es unter: <https://www.lizzynet.de/green-poems-wettbewerb.php>

### **Lautschriften. Vom Film zum Buch – Autorengeleitete Schreibwerkstätten im Rahmen des außercurricularen Angebots**

„Lautschriften. Vom Film zum Buch“ ist ein hessenweites, jährlich stattfindendes Schreibwerkstätten-Projekt, mit dem Kinder und Jugendliche an literarisches Schreiben herangeführt werden sollen. Vollfinanziert vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst, findet „Lautschriften“ ab dem zweiten Schulhalbjahr 2024/2025 erneut statt.

Für die Teilnahme können sich Schulen, Bibliotheken und weitere Bildungseinrichtungen im ländlichen Raum Hessens bewerben. Nach erfolgreicher Bewerbung finden die Schreibwerkstätten in zwei Projektphasen über einen Zeitraum von anderthalb bis zwei Jahren statt. Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 6 bis 9 werden von professionellen Autorinnen und Autoren in ihren ersten Schreibversuchen angeleitet. Gern kann „Lautschriften“ auch als Kooperationsprojekt zwischen Schulen und einer weiteren Einrichtung wie beispielsweise der städtischen Bibliothek umgesetzt werden. Es bietet sich an, das Projekt als AG stattfinden zu lassen, da es im außercurricularen Bereich angesiedelt sein soll. Für eine Teilnahme können vier Einrichtungen ausgewählt werden.

„Lautschriften“ findet in zwei Durchführungsphasen statt. Die erste findet mit einem individuell zu vereinbarenden Starttermin etwa ab dem zweiten Schulhalbjahr 2024/2025 statt. In dieser Phase wird in der ersten von fünf Schreibsitzungen ein stummgeschalteter Kurzfilm gezeigt. Die Bildsprache des Films steht im Mittelpunkt und soll die Teilnehmenden zu Ideen inspirieren, auf denen die in den folgenden Sitzungen entstehenden Texte aufbauen. Eine Autorin oder ein Autor leitet den Schreibprozess an. Dieser soll bis zu den Sommerferien beendet sein. Während der Ferien werden die Texte in einer Anthologie beim S. Fischer Verlag gedruckt.



Die Anthologie soll nach den Sommerferien im Rahmen einer Abschlusslesung vorgestellt werden. Zuvor werden die Teilnehmenden in einem professionellen Sprechtraining gecoacht, um sie auf die öffentliche Lesung vorzubereiten. Der S. Fischer Verlag wird darüber hinaus (in einem digital stattfindenden Gespräch mit den vier teilnehmenden Gruppen oder einem Besuch vor Ort) die Arbeit in einem vielseitig agierenden Verlag vorstellen.

Im zweiten Projektjahr, welches zu Beginn des zweiten Schulhalbjahres 2025/2026 stattfinden soll, werden ebenfalls fünf Schreibwerkstätten angeboten. Sie werden erneut von einer Autorin oder einem Autor angeleitet. Dies soll dazu beitragen, dass das Angebot zum literarischen Schreiben vor Ort verstetigt wird. Neben der Abschlusslesung ist eine (digitale) Führung beim Hessischen Rundfunk vorgesehen, die einen Blick hinter die Kulissen des Rundfunksenders erlaubt und damit ein weiteres von Literatur und Kultur geprägtes Arbeitsfeld vorstellt.

Zur Teilnahme sind alle Schulen, Bibliotheken und weitere Bildungseinrichtungen wie Jugendbildungswerke berechtigt, welche im ländlichen Raum Hessens (dies nimmt die Städte Kassel, Fulda, Marburg, Wetzlar, Gießen und die Metropolregion Rhein-Main aus) liegen. Ihre formlose Bewerbung sowie projektbezogenen Fragen richten Sie bitte per E-Mail bis zum 15.11.2024 an Helene Sindl vom Hessischen Literaturforum im Mousonturm e.V. ([helene.sindl@hlfm.de](mailto:helene.sindl@hlfm.de))

### **Stiftung Zuhören – Jetzt bewerben! „Earsinnig hören!“ startet im Schuljahr 2024/2025 in die 15. Staffel**

Wie lässt sich die Kompetenz des Zuhörens bei Schülerinnen und Schülern stärken? Vor allem dadurch, dass Kinder mit dem Hören spielen und dabei viel bei sich und in der Welt um sie herum entdecken. Deshalb bietet die Stiftung Zuhören in Kooperation mit dem Hessischen Rundfunk und der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen nun schon im 15. Jahr das erfolgreiche Projekt „Earsinnig hören!“ an. Schülerinnen und Schüler werden mit den Grundregeln des Zuhörens spielerisch vertraut gemacht und erhalten Einblicke in die Arbeit von Radioprofis, indem sie kurze Audiobeiträge wie Umfragen, Interviews, Reportagen, Kurz-Hörspiele oder Klangcollagen selbst gestalten. Ihre Beiträge präsentieren sie live vor Publikum in einer Radiobühnenshow und im Internet auf der Homepage der Stiftung Zuhören.

Das Projekt besteht aus drei Teilen: Einer Einführungsveranstaltung für Lehrkräfte am 05.12.24 als Präsenz-Fortbildung im Hessischen Rundfunk oder online, der Vorbereitung im Unterricht und der Projektdurchführung, bevorzugt als Projekttag, an dem zwei Mediencoachs in die Schule kommen und mit den Kindern Aufnahmen machen. Die Ergebnisse werden am Nachmittag vor Publikum und anschließend auf der Homepage der Stiftung Zuhören online präsentiert.



Das Projekt richtet sich an 3. bis 6. Jahrgangsstufen von Grund-, Förder- und weiterführenden Schulen. Die Projektstage finden im Zeitraum von Januar bis Juli 2025 nach Absprache mit den Lehrkräften statt. Teilnehmende Lehrkräfte erhalten vorab Informationsmaterial für die Vorbereitung im Unterricht.

Bewerbungsschluss: 7. Oktober 2024

Bewerbung: <https://www.stiftung-zuhoeren.de/news/earsinnig-hoeren-2024-2025/>



### **Literaturhaus Frankfurt, Junges Literaturhaus**

Das Literaturhaus bietet vielfältige Lesungen, sei es für Sie als Lehrkraft, einzelne interessierte Kinder oder auch für ganze Klassen, so z.B.

27.09.24, 15:30 Uhr Axel Scheffler: Ponti Pento. Die Abenteuer eines Pinguins

11.10.14, 11 Uhr Gedankenflieger, Philosophieren mit Kindern (meist schnell ausverkauft)

Schauen Sie auch in das Literaturhaus für Lehrerinnen und Lehrer: Kolleg Schöne Aussicht  
Literaturhaus Frankfurt -Kolleg Schöne Aussicht ([literaturhaus-frankfurt.de](http://literaturhaus-frankfurt.de))

### **Faust-Kultur: Kulturtipps**

Hier finden Sie eine komprimierte Auswahl von Konzerten und Theatervorstellungen, Lesungen, Ausstellungen und Online-Gesprächen in Frankfurt:

[Kulturtipps / Faust Kultur](#)

Ein interessantes Angebot:



## Goethe VR

### GOETHES FAUST ALS INTERAKTIVE VIRTUAL REALITY EXPERIENCE

Ein Klassiker der deutschen Literatur virtuell: Mit Goethe VR bringt die Deutsche Nationalbibliothek Goethes Faust I und II vom Buch auf die VR-Brille. Als interaktive Virtual Reality Experience ist eines der bekanntesten literarischen Werke in sieben interaktiven Szenen völlig neu erlebbar. Ausgestattet mit VR-Brille und weiteren Tools sind Spieler\*innen aktiv in die Erzählung eingebunden: Sie unterzeichnen den Pakt mit Mephisto, reisen in die Hexenküche, treffen Gretchen und suchen des Pudels Kern.

In sieben Szenen gehen die Spieler\*innen auf eine sowohl literarische als auch emotionale Reise. „Goethe VR“ spielt in einer Wüstenlandschaft, deren minimalistische Weite zur Bühne wird, die zugleich auf die Ausbeutung der Natur durch den Menschen verweist. Inhaltlich konzentriert das VR-Erlebnis sich auf zeitgenössische Aspekte und greift Passagen auf, die als Reflexion über den modernen Menschen gelesen werden können. Fausts unerbittliche Suche nach dem Neuen, seine Rastlosigkeit und der Wunsch, den perfekten Moment zu erleben, bilden den Rahmen dieser digitalen Faust-Fassung. Die Einbindung der Originalsprache des Werkes ist wichtiger Bestandteil der Adaption.

So wird eine virtuelle Welt erschaffen, die atmosphärisch und inhaltlich dem literarischen Vorbild entspricht und den Spieler\*innen die Themen von Faust I und II auf visuell ansprechende Art näher bringt. „Goethe VR“ wird in neun Sprachen verfügbar sein: Deutsch, Englisch, Arabisch, Indonesisch (Bahasa), Polnisch, Portugiesisch, Russisch, Spanisch und Tschechisch.

Eine Produktion von ZDF Digital in Kooperation mit dem Deutschen Buch- und Schriftmuseum der Deutschen Nationalbibliothek, den Goethe-Instituten sowie dem Goethe-Museum Düsseldorf, gefördert von der Computerspieleförderung des Bundes.



*Schon einmal beworben im Newsletter, aber noch Zeit teilzunehmen!*

### **Internationaler Online-Schreibwettbewerb: Der Weltenbaum**

Deutschsprachige Schülerinnen und Schüler aus aller Welt zwischen 10 und 18 Jahren sind ab sofort eingeladen, ihrer Fantasie freien Lauf zu lassen und Balladen und Gedichte

zum Thema „**Der Weltenbaum – Die kosmische Ordnung**“ zu verfassen.

Längst haben sich Märchen und Fantasy vermischt. Die Erzählung „Herr der Ringe“ war vor allem als Märchen für J.R.R. Tolkiens Kinder gedacht. „Game of Thrones“ ist eine Vereinigung von Märchen und Fantasy. Der Schöpfer von „Star Wars“ George Lucas hat seine Episoden selbst als Märchen bezeichnet. Und „Harry Potter“ ist nachweislich ein Zauberer.

In all diesen Geschichten spielen Magische Bäume eine Rolle. Der Baum ist ein uraltes Motiv aus Religionen, Mythen und natürlich aus den Märchen. Lasst Eurer Fantasie freien Lauf und schreibt dazu intergalaktische Märchen-Balladen. Hält er Himmel und Erde zusammen? Führen die Wurzeln in die Unterwelt? Reichen seine Äste bis in fremde Universen? Wer nistet oben, wer haust unten, wer wohnt in der Mitte? Und wer kreist darum herum? Kann er Wünsche erfüllen und Schutz bieten? Vertragen sich die Kreaturen aus den verschiedenen Welten, oder kämpfen sie gegeneinander? Gibt es einen immerwährenden Krieg, oder siegt ein großer kosmischer Frieden? Hat er nur Freunde, oder hat er auch Feinde? Schreibt über sein Leben und über die Kreaturen, die sich dort tummeln! Wagt eine Expedition in intergalaktische Welten, irdische Sumpfgebiete und kosmische Ewigkeiten! **Der Einsendeschluss ist der 01. Oktober 2024.** Wenn Sie Fragen haben, helfen wir Ihnen jederzeit.

gern unter +49-(0)30-34 70 94 78 oder unter [wettbewerb@maerchenland-ev.de](mailto:wettbewerb@maerchenland-ev.de)

Alle Informationen sowie die Kalender der letzten Jahre finden Sie zusammengefasst unter: [AUFRUF ZUM 8. ONLINE-SCHREIBWETTBEWERB 2024 – BERLINER MÄRCHENTAGE \(berliner-maerchentage.de\)](https://berliner-maerchentage.de)

## 4. MUSIK

---

### **Arabischsprachiges Lied.**

#### **Maqam - Blended-Learning Projekt zur arabischen Musikpraxis**

Dieses Workshopangebot umfasst eine theoretische und praktische Annäherung an das arabischsprachige Liedgut. **(Termine und mehr Informationen auf der letzten Seite des Newsletters)**

Im Vorfeld erhalten die Teilnehmenden einen Zugang zu einem eLearning-Kurs. Nach der selbstständigen Absolvierung des eLearning-Kurses, folgt an zwei analogen Terminen die Heranführung an die arabische Musikpraxis sowie die Erprobung verschiedener arabischsprachiger Lieder und Liedimprovisationen. Zum Abschluss werden die einstudierten Lieder in der Schirn Kunsthalle Frankfurt präsentiert.

### **OPERA NEXT LEVEL FÜR JUNGE MENSCHEN VON 15–25**

Eine Spielzeit, acht Produktionen und jede Menge Opern-Abenteuer! Ihr seid ab Beginn der Spielzeit mit dabei, lernt das Opernhaus und die Menschen dahinter kennen. Wir treffen uns regelmäßig, besuchen Proben, begegnen Künstler\*innen genauso wie den Kolleg\*innen aus den Werkstätten.

#### **Termine 2024/25**

*Rigoletto* Schlussprobe 2. Okt

*Lulu* GP 31. Okt

*Aida* Vorstellung 22. Nov

*Macbeth* GP 29. Nov

*Maskerade* Vorstellung 11. oder 18. Januar

*Aus einem Totenhaus* Vorstellung 27. März

*Der Rosenkavalier* Schlussprobe 7. April

*Norma* Vorstellung 9. Mai

*Alcina* GP 18. Juni

Kontakt: [jetzt@buehnen-frankfurt.de](mailto:jetzt@buehnen-frankfurt.de)

### **OPER FÜR KINDER UNTERWEGS – FÜR KINDER IM GRUNDSCHULALTER**

Unsere *Oper für Kinder – unterwegs* für Grundschüler\*innen erreicht die Kinder dort, wo sie sind – in der Schule. Für alle weiterführenden Schulen bieten unsere szenisch-musikalischen Workshops die ideale Vorbereitung auf den Besuch unserer Opernvorstellungen.

**Termine und Anmeldung:** [jetzt@buehnen-frankfurt.de](mailto:jetzt@buehnen-frankfurt.de)

**Kosten:** 4 Euro pro Kind für alle Frankfurter Schulen, zuzüglich 100 Euro Fahrkostenpauschale für Schulen außerhalb Frankfurts.

## Abrufangebote des Bundesverbandes Musikunterricht, Landesverband in



### Hessen

Wir führen gerne eine Fortbildung bei Ihnen vor Ort durch und bieten untenstehende Abrufangebote an. Haben Sie weitere Themenwünsche? Wir konzipieren gerne eine auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittene Veranstaltung. Die Fortbildungen sind nach dem Hessischen Lehrerbildungsgesetz akkreditiert.

Grundschule: Boomwhackers - wie fange ich an? / Bodypercussion für viele Gelegenheiten / Und immer wieder tanzen/ Begrüßung und Verabschiedung / Musikalisches zu den Jahreszeiten

Klasse 1-6: Mit Vielfalt Musik unterrichten

Sekundarstufe I + II: Vertonung von Filmen und Szenen mit digitalen Endgeräten

Sekundarstufe II: Praktisches Musizieren in der Oberstufe oder Praxisorientierte Prüfungen in Musik

Nehmen Sie Kontakt auf unter: [katrin.streb@bmu-musik.de](mailto:katrin.streb@bmu-musik.de)

### Netzwerk "Musik und Schule"

Das Netzwerk "Musik und Schule" ist ein Kooperationsprogramm des Hessischen Rundfunks mit dem Hessischen Kultusministerium und wird von Steffen Bücher als Koordinator betreut.

Vor mehr als zehn Jahren ins Leben gerufen, ist das Netzwerk "Musik und Schule" ein wichtiger Baustein in der Jugendarbeit des [hr-Sinfonieorchesters](#) und der [hr-Bigband](#). Mit den populären Jungen Konzerten, dem Super-X-Orchester, der ARD Schulsinfonie, COACH'N'CONCERT und den Schultouren des [hr-Sinfonieorchesters](#) und der [hr-Bigband](#) schlägt das Netzwerk eine erfolgreiche Brücke zwischen Schule und Konzertsaal, mit deren Hilfe Jugendliche an klassische und Jazzmusik herangeführt werden.

Marco Weisbecker, Koordinator

Tel. +49 69 155-3661 (dienstags und mittwochs)

Email: [musik-und-schule@hr.de](mailto:musik-und-schule@hr.de)

## 5. KUNST

---

### **Fortbildungsangebot: Die Welt des GOLDES**

Im Frankfurter Städel geht es Ende September wieder weiter mit dem Fortbildungsangebot der Reihe GOLD. Anhand von ausgewählten Kunstwerken kann man in die faszinierende Welt des GOLDES eintauchen. Es handelt sich um ein interdisziplinäres Angebot, das sich an Lehrkräfte aller Schulformen, an sozialpädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und interessierte Kooperations-partner richtet: „Erfahren Sie etwas über die Nutzung von GOLD in der Kunst, über seine Rolle in den Naturwissenschaften bis hin zu seiner historischen Bedeutung. Reisen Sie zurück in die Geschichte und erkunden Sie die Bedeutung von GOLD in verschiedenen Kulturen und Epochen. Erfahren Sie mehr über die Rolle des GOLDES als Währung, Symbol von Macht und Reichtum sowie seine Verwendung in rituellen und kulturellen Kontexten.“ (Zitat aus der Ausschreibung)



Die Fortbildung findet digital am Dienstag, 24. September 2024 von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr und am Donnerstag, 26. September 2024 analog im Städel Museum, Frankfurt von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr statt.

Die Anmeldung für beide Fortbildungen erfolgt über das KulturPortal Schule Hessen: <https://kultur.bildung.hessen.de/kunst/anmeldung-staedel-gold-09-2024/index.html>

Anmeldeschluss für beide Fortbildungen ist Freitag, der 20. September 2024.

*Ein weiterer Tipp von der Seite Faust-Kultur:*

### **„Dare to design“ im Museum für Angewandte Kunst**

Vom 31. August 2024 bis zum 05. Januar 2025 zeigt die Ausstellung „Dare to Design“ der Stiftung Rat für Formgebung im Museum Angewandte Kunst in Frankfurt am Main

#### **innovative Projekte, Positionen und Visionen junger Produkt- und**

**Industriedesigner\*innen.** Die 45 Abschlussarbeiten von 22 bundesdeutschen

Hochschulen zeichnen sich durch Themenvielfalt und differenzierte Gestaltungshaltungen aus – und insbesondere durch ihr Potenzial, den gesellschaftlichen Wandel

zukunftsweisend mitzugestalten. Aus den von einer Fachjury ausgewählten elf

Finalist\*innen werden vier Gewinnerprojekte gekürt, die im Rahmen der Eröffnung am 30.

August 2024 bekannt gegeben werden.

Die 45 in der Ausstellung präsentierten Entwürfe zeigen vielversprechende Lösungsansätze, mit denen die jungen Designer\*innen den Herausforderungen unserer Zeit begegnen. Sie bewegen sich

dabei im Spannungsfeld von Kultur, Gesellschaft, Forschung, Technologie und Nachhaltigkeit – die Themen reichen von zirkulärem Produktdesign für Elektronik über Windenergie im urbanen Raum bis hin zu medizinischen Lösungen im 3D-Druckverfahren und robotergestütztem Handwerk.

### Die Finalist/innen 2024

Die elf Finalist\*innen der diesjährigen German Design Graduates, die von einer Fachjury in einem mehrstufigen Prozess aus insgesamt 220 Einreichungen ausgewählt wurden, spiegeln die Innovationskraft, die Design in gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Veränderungsprozessen einnehmen kann. Die Projekte sind vier Schwerpunkten zugeordnet:

- 1 | Design für eine neue Wissenskultur?
- 2 | Design für eine nachhaltige Produktkultur?
- 3 | Design für ein vielfältiges Zusammenleben?
- 4 | Design für praktische Lösungen mit Verantwortung?

Aus den elf Finalist\*innen wählt die Fachjury am Vortag der Ausstellung die Gewinnerprojekte aus. Diese werden im Rahmen der Eröffnungsfeier am Freitag, 30. August, bekanntgegeben.

### Zukunftsflieger – Grundschul-Award oder Kids-Award

Informationen unter 1. Kulturelle Bildung allgemein

### Mach was! Handwerkswettbewerb

Jetzt mitmachen! Bewerben Sie sich bis zum 15. Oktober 2024 mit einem handwerklichen, frei gestaltbaren Projekt zur Aufwertung des Schulgeländes oder zur schulischen Nutzung. Alle Projekte mit handwerklichem Hintergrund sind willkommen. Das Projekt muss in Kooperation mit min. einem Handwerksbetrieb bis zum 10. April 2025 umgesetzt und eine Projektdokumentation online eingereicht werden. Die Arbeit am Projekt kann innerhalb dieses Zeitraums völlig frei eingeteilt werden.

Teilnahmeberechtigt sind:

- alle allgemeinbildenden weiterführenden Schulen in Deutschland.
- Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 7 – 10.
- Projektgruppen (z. B. Schulklassen, Arbeitsgemeinschaften) mit einer Gruppengröße von 5 – 30 Schülerinnen und Schülern.
- Projektideen, die innerhalb des Zeitraums von November bis April realisiert werden können. Jede Schule kann mit max. einer Projektidee teilnehmen. Berufliche Schulen können nicht berücksichtigt werden

So läuft der Wettbewerb ab: Idee einreichen, Projekt umsetzen und gewinnen!

- Die Projektidee wird von den Projektteams frei gewählt. Die Bewerbung für die Teilnahme erfolgt online unter [www.handwerkswettbewerb.de](http://www.handwerkswettbewerb.de).



- Aus allen bis zum 15. Oktober 2024 eingegangenen Bewerbungen, werden die 200 besten Projektideen ausgewählt. Alle Schulteams starten am 25. November 2024 in die Umsetzungsphase.
- Die Abgabe der Projektdokumentation muss bis zum 10. April 2025, ausschließlich online über das „MACH WAS!“-Portal, erfolgen.
- Die Fachjury bewertet im Anschluss alle Projekte und wählt die TOP50 aus, für die in einem öffentlichen Online-Voting abgestimmt werden kann. Die Ermittlung der TOP10 Projekte erfolgt zu 50% aus den Stimmen des Online-Votings und zu 50% aus der Bewertung der Fachjury. Bei der Fachjurysitzung am 13. Mai 2025 werden dann aus den TOP10 die drei Gewinnerteams sowie aus den TOP50 die beiden Sonderpreisträger bestimmt



[WAS2024\\_Wuerth\\_folder\\_297x210mm\\_WEB.pdf \(handwerkswettbewerb.de\)](#)

---

## Aktuelle Ergänzungen zum Bereich MUSIK „Maqam“ wegen Terminänderung

Aus Krankheitsgründen muss der Ablauf der dreiteiligen Fortbildungsveranstaltung geändert werden:

- Wir starten nun am **11.10.2024** mit dem ersten Workshoptag um 14.00 Uhr in der Schirn Kunsthalle Frankfurt. Die Veranstaltung endet gegen 18.00 Uhr. Von 14.00 bis 15.00 Uhr findet eine Führung durch die Ausstellung „Casablanca Art School. Eine Postkoloniale Avantgarde 1962-1987“ statt, danach beginnt der musikalische Teil des Workshops mit den beiden Künstlern des Pierre Boulez Saals, Husam al-Ali und Bakr Khleifi, und Corinna Volke als Workshopleiterin.
- Der zweite Workshoptag wurde auf den **08.11.2024** verlegt. Der in der Schirn Kunsthalle Frankfurt stattfindende Workshop beginnt wieder um 14.00 Uhr und endet gegen 17.30 Uhr. An diesem Tag findet eine Vertiefung des Erlernten statt. Die beiden Künstler führen Sie durch die Welt des arabischsprachigen Liedes und zeigen Ihnen praktische Möglichkeiten der unterrichtlichen Umsetzung.
- Der dritte Tag dieser Lehrerfortbildung am **09.11.2024**, beginnt um 10.30 Uhr ebenfalls in der Schirn Kunsthalle Frankfurt. An diesem Tag besteht die Möglichkeit,

interessierte Schülerinnen und Schüler mitzubringen. Gestartet wird mit einem Einsingen und Vorbereiten des Mitsingkonzertes, das am Nachmittag um 15.00 Uhr in der Aula der Schirn stattfinden wird und die Öffentlichkeit zu einem Mitsingen einladen soll. Das Ende der dreiteiligen Fortbildung ist mit 16.30 Uhr angesetzt.

- Sie erhalten in den nächsten Tagen von uns alle Angaben zum Einwahlverfahren in das E-Learningprogramm. Nach Ihrer Anmeldung zu diesem Programm erhalten Sie per E-Mail die notwendigen Zugangsdaten zugesandt, mit denen Sie sich einloggen können. Damit können Sie bereits mit der Erarbeitung der Grundlagen beginnen. Sie werden sehen, das Ihnen zur Verfügung gestellte Material ist umfassend und bietet Ihnen eine große Hilfestellung für die Erarbeitung von Unterrichtsstunden zu diesem Thema und für die Erarbeitung eines Mitsingkonzertes an Ihrer Schule als eine Möglichkeit der praktischen Umsetzung.
- Die Anmeldemöglichkeit für diese Fortbildung ist nun weiterhin möglich und endet am 11.10.2024. Falls Sie noch Interessierte an Ihrer Schule kennen oder Bekannte motivieren möchten. Anmeldungen unter: [https://kultur.bildung.hessen.de/kulturelle\\_praxis/kulturschule\\_hessen/anmeldungen-kulturschule-allgemein/tag-x-netzwerktage/tag-x-32/index.html](https://kultur.bildung.hessen.de/kulturelle_praxis/kulturschule_hessen/anmeldungen-kulturschule-allgemein/tag-x-netzwerktage/tag-x-32/index.html) oder



Weiterführende Links zum Projekt und zur Ausstellung:

Hier geht's zu den Videotrailern:

<https://vimeo.com/933635379/3d2913325f?share=copy>

<https://vimeo.com/975239621/0758bdfc6a?share=copy>